

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Höhn, Johann d. J.: Vermählung Kurfürst Friedrich Wilhelm mit Dorothea von Holstein-Glücksburg</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Brandenburg-Preußen</p> <p>Inventarnummer: 18202029</p>
---	---

Beschreibung

Übersetzung der Randaufschrift: „Die pommerschen Landstände haben dies machen lassen im Jahre 1669“.

Vorderseite: Der Kurfürst Friedrich Wilhelm im Harnisch von rechts vorne mit Halsbinde und Ordensband. Im Armabschnitt die Medailleursignatur JH.

Rückseite: Brustbild der Dorothea von Holstein-Glücksburg mit Dekolleté, Perlenkette, Ohrgehänge und kunstvoll aufgesteckter Frisur mit Perlenschmuck von links vorne.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 90.50 g; Durchmesser: 57 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1669
	wer	Johann Höhn (der Jüngere) (1640-1693)
	wo	Brandenburg
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm von Brandenburg (1620-1688)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Friedrich Wilhelm von Brandenburg (1620-1688)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Frau
- Historisches Ereignis
- Medaille
- Medailleur
- Porträt
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- G. Brockmann, Die Medaillen Joachim I. - Friedrich Wilhelm I. 1499-1740 (1994) Nr. 212 (dieses Stück erwähnt).
- W. Steguweit - B. Kluge, Suum Cuique. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen (2008) Nr. 32 (dieses Stück). Vgl. J. Menadier, Schaumünzen des Hauses Hohenzollern (1901) Nr. 182 (anderes Gewicht und Verweis auf Exemplar Oelrichs mit Randaufschrift)..